

Antrag auf Erteilung einer Reisegewerbekarte

In Block- oder Maschinenschrift ausfüllen!

Zutreffendes bitte ankreuzen!

1. Personalien

Familienname (bei Frauen auch Geburtsname)

Vornamen (Rufname unterstreichen)

Familienstand ledig verheiratet verwitwet geschieden

Geburtstag

Geburtsort

Kreis

Land

Wohnort (Wohnung, Straße, Platz, Haus-Nr.)

Beruf (erlernter Beruf)

Zuletzt ausgeübter Beruf

Staatsangehörigkeit

cm

Personenbeschreibung: Größe

Augenfarbe

Unveränderliche Kennzeichen

Personalausweis

Reisepass

Nr.

ausgestellt am

in

Vor- und Familienname des Ehegatten (bei Frauen auch Geburtsname)

Beruf des Ehegatten

Vor- und Zuname des Vaters (auch wenn verstorben)

Vor- und Geburtsname der Mutter (auch wenn verstorben)

Bei Ausländern:

Besondere Aufenthaltserlaubnis erteilt bis zum

erteilt von der Ausländerbehörde

Arbeitserlaubnis erteilt bis zum

erteilt von Agentur für Arbeit

2. Angaben über persönliche Verhältnisse:

Sind sie vorbestraft?

Ja

Nein

Wenn ja, Art der Straftaten

Ist ein Strafverfahren
gegen Sie anhängig?

Ja

Nein

Wenn ja, bei welcher Staatsanwaltschaft oder welchem Gericht

Wie lautet die Anschuldigung?

3. Angaben über die Gewerbeausübung

Art des beabsichtigten Reisegewerbes:

a) Feilbieten Ankauf

von _____

b) Aufsuchen von Bestellungen

auf _____

c) Anbieten der Aufsuchen von Bestellungen

auf die gewerblichen Leistungen _____

d) Betrieb des Lustbarkeitsgewerbes

Haben Sie früher eine Reisegewerbekarte (Wandergewerbeschein, Ortshausierschein, Legitimationsschein, Legitimationskarte) beantragt ?

Ja Nein

Wenn ja, ist der Gewerbeschein beizufügen oder anzugeben, wann, von welcher Behörde und aus welchen Gründen der Schein versagt oder entzogen worden ist

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bin mir darüber im klaren, dass falsche Angaben eine Strafverfolgung nach § 148 Abs. 1 Nr. 6 GewO und außerdem die Versagung oder Rücknahme der Reisegewerbekarte zur Folge haben können. Außerdem ist mir bekannt, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Reisegewerbekarte in § 148 Abs. 1 Nr. 5 GewO mit Strafe bedroht ist.

Ort und Datum

Unterschrift des Antragstellers

Lichtbild ist beigelegt.

Verfügung

Troisdorf, den _____

1. Versagungsgründe nach §§ 57 und 57a GewO liegen nicht vor.

2. Die Reisegewerbekarte ist nach Antrag – abweichend vom Antrag für folgende Reisegewerbetätigkeit(en) – auszufertigen:

Geltungsdauer von: _____ bis: _____

3. Die Verwaltungsgebühr beträgt _____ Euro (Gebührenbuch Nr. _____ / _____).

4. Die Erteilung ist in der Liste / Kartei einzutragen (Nr. _____ / _____).

5. Reisegewerbekarte an Antragsteller – über Ortsbehörde – aushändigen.

6. Mitteilung nach Vordruck an das Finanzamt – und Agentur für Arbeit – und Ortsbehörde.

7. Zur Sammlung

Unterschrift

Zu _____ bis _____ erledigt am _____ durch _____
Unterschrift

Zu _____ bis _____ erledigt am _____ durch _____
Unterschrift